

Vortrag über Johann Andreas Schmeller

Regensburg. Der Bezirksheimatpfleger der Oberpfalz, Dr. Franz-Xaver Scheuerer, hält am Dienstag, den 3. März einen Vortrag über „Johann Andreas Schmeller als Philologe“. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Lesesaal der Staatlichen Bibliothek Regensburg in der Gesandtenstraße und begleitet die aktuelle Ausstellung „Nicht ganz umsonst hab ich gelebt ...“ Johann Andreas Schmeller (1785-1852). Der Begründer des Bayerischen Wörterbuchs, der berühmte Philologe und Bibliothekar Johann Andreas Schmeller, geboren 1785 in Tirschenreuth, zählt zu den bekanntesten Oberpfälzer Persönlichkeiten. Es lag daher nahe, dem berühmten Landessohn in der Regionalbibliothek für Regensburg und der Oberpfalz eine Ausstellung in dem Jahr zu widmen, in welchem sich sein Geburtstag zum 225. Mal jährt. Die Schau beleuchtet Leben und Werk des Sprachforschers, Gelehrten und Bibliothekars und zeigt neben Exponaten aus dem historischen Bestand der Bibliothek auch Leihgaben von Karlheinz Schmeller (†), einem nachgeborenen Verwandten des 1852 verstorbenen Gelehrten.